

Stadt Dinslaken Der Bürgermeister	
Berichtsvorlage Nr. 176	
Beratungsfolge	TOP
Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung	18.02.2010
für öffentliche Sitzung	Datum: 01.02.2010 bearbeitet von: Silke Pollack/Norbert Giesbers DINAMIT GmbH
Betreff: Unternehmensnetzwerke in Dinslaken	
Finanzielle Auswirkungen: nein Mittel stehen zur Verfügung:	
<u>Beschlussvorschlag</u>	

Der Ausschuss für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Dr. Michael Heidinger

I. Sachliche Darstellung

Die in Dinslaken vorhandenen Unternehmensnetzwerke sind wichtige Aktivposten zur Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der in ihnen organisierten Unternehmen. Die Dinslakener Wirtschaftsförderung steht in engem Kontakt zu diesen Unternehmensnetzwerken bzw. initiiert auch neue Entwicklungen unternehmerischer Kooperation. Unternehmensnetzwerke erleichtern der Wirtschaftsförderung durch Interessenbündelung den Kontakt zu und die Förderung von hier organisierten Einzelunternehmen.

Netzwerke sind grundlegende Bausteine für eine lokale und regionale Zusammenarbeit zwischen Unternehmen sowie wirtschaftsnahen Partnern und Institutionen. Durch gegenseitigen Erfahrungsaustausch entwickeln sich Möglichkeiten, mit starken Partnern zu kooperieren, vorhandene Potenziale zu stärken und durch Zusammenarbeit die Wettbewerbsfähigkeit aller Beteiligten zu erhöhen. Eine enge Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Netzwerkpartnern und der Wirtschaftsförderung ermöglicht es, das vorhandene unternehmerische Potenzial in der Stadt Dinslaken weiter zu entwickeln.

In dieser Vorlage werden die Unternehmensnetzwerke kurz in Form einer Auflistung vorgestellt. In die nächsten Sitzungen des Ausschusses für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung wird jeweils ein Vertreter der verschiedenen Netzwerke eingeladen, um dem Ausschuss das Netzwerk, die Ziele und die organisierten Unternehmen persönlich vorzustellen.

Werbegemeinschaft Hiesfeld e.V.

Die Werbegemeinschaft Hiesfeld e. V. umfasst heute ca. 100 Mitglieder, die sich aus Händlern, Dienstleistern und Handwerkern zusammensetzt. Hinzu kommen 10 Privatpersonen. 20 % der Mitglieder stammen aus dem Gewerbegebiet Dinslaken-Süd, das zu Hiesfeld zählt.

Ziel der Werbegemeinschaft ist die Durchführung gemeinschaftlicher Werbung und die Förderung des sozialen und kulturellen Zusammenlebens sowie des wirtschaftlichen Austausches im Stadtteil Hiesfeld.

GUT

Gründerinnen und Unternehmerinnen Treff

Ein spezielles Netzwerk für Gründerinnen und Unternehmerinnen. Hier stellen Unternehmerinnen ihren Betrieb vor, knüpfen Kontakte und pflegen Beziehungen, um das eigene Unternehmen weiter zu entwickeln. Organisatorisch betreut wird dieses Netzwerk durch die DINAMIT GmbH und die städtische Gleichstellungsstelle. Neben regelmäßigen Treffen werden jährlich auch drei fachspezifische Vorträge und ein „besonderer Abend“, in welchem ein Unternehmen besonders intensiv vorgestellt wird, angeboten. Zu dem monatlichen Treffen sind stets auch neue Gründerinnen und Unternehmerinnen aus Dinslaken und Umgebung willkommen.

LUZI e. V. Dinslaken Unternehmerinnenzentrum

Das Lohberger Unternehmerinnen Zentrum ist ein berufliches Netzwerk für Frauen aus unterschiedlichen Branchen unter einem Dach. Das ermöglicht Kooperationen und kurze Wege; Ressourcen werden gemeinsam genutzt. Ideale Rahmenbedingungen für produktive Arbeit. Das Lohberger Unternehmerinnenzentrum innovativ (LUZI) ist ein gemeinnütziger Verein und seit 2005 als aktives Netzwerk für Frauen tätig. Es fördert die Chancengleichheit und die Integration von Frauen in der Wirtschaft am Niederrhein.

Lohberg vor Ort- UnternehmensNetzwerk e. V.

Der Verein „Lohberg vor Ort – UnternehmensNetzwerk e. V.“ wurde im Februar 2008 gegründet. Er ist aus der Interessengemeinschaft „IG Lohberg vor Ort“ hervorgegangen, die bereits seit 2005 aktiv ist. In Lohberg angesiedelte Unternehmen haben sich zusammengeschlossen, um die Rah-

menbedingungen des Wirtschafts-, Einkaufs- und Kulturstandorts Lohberg zu verbessern und die Interessen der Lohberger Unternehmen in Dinslaken zu vertreten.

Werbegemeinschaft Dinslaken e. V.

Die Werbegemeinschaft Dinslaken e. V. wurde von engagierten inhabergeführten Unternehmern im Jahr 1972 gegründet. Das konkrete Ziel der Werbegemeinschaft ist die Förderung der gemeinschaftlichen Werbung im Interesse der Bevölkerung und der Wirtschaft in Dinslaken. Wichtigstes Instrument hierfür sind die 4 verkaufsoffenen Sonntage in Dinslaken, die mit der Auto- und Mobilitätsshow beginnen und mit dem letzten verkaufsoffenen Sonntag am 1. Advent enden. In 2010 werden Stammtische eingeführt, die die direkte Kommunikation zwischen den Mitgliedern, Interessierten und dem Vorstand der Werbegemeinschaft fördern sollen. Darüber hinaus werden für die Mitglieder kostenlose Veranstaltungen und Schulungen angeboten. Zur Zeit sind in der Werbegemeinschaft Dinslaken e. V. ca. 60 Unternehmen organisiert.

IG Altstadt

Interessengemeinschaft Altstadt Dinslaken e. V.

Das sind Bürgerinnen und Bürger, Nachbarschaften, Geschäftsleute und Vereine, die sich mit der Altstadt verbunden fühlen, hier wohnen, arbeiten, wirken und beheimatet sind.

Aufgaben des Vereins sind die Förderung von kulturellen Veranstaltungen in der Altstadt, Brauchtum und Nachbarschaften, Natur- und Denkmalschutz, Wirtschaft und Verkehr. Im Rahmen der Ausschusssitzung sollen neben den wirtschaftlichen Zielen der Gemeinschaft für die Dinslakener Altstadt auch die hier angeschlossenen Unternehmen vorgestellt werden.

Regionale und überregionale Netzwerke

Hier kann keine abschließende Aufzählung erfolgen, da es eine große Anzahl von weiteren Netzwerken gibt. Nachfolgend werden nur einige genannt, die für die Unternehmen der Stadt Dinslaken einen höheren Stellenwert besitzen:

- KomMit > Kompetenz für den Mittelstand, ein Angebot eines der Gesellschafter der DINAMIT GmbH, der Sparkasse Dinslaken-Hünxe-Voerde
- KompetenzNetzEnergie Kreis Wesel e. V. > ein Netzwerk der EntwicklungsAgentur Wirtschaft des Kreises Wesel und der Kreishandwerkerschaft Wesel. Hier sind alle Unternehmen gebündelt, die der Energiewirtschaft zuzuordnen sind.
- Netzwerk Logistik

Auch hier ist beabsichtigt, einen Vertreter der Netzwerke zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

II. Finanzielle Auswirkungen

Keine.